

dessen Regiment übernehmen könne, was dann nach Niderösts Tod im Jahre 1735² auch tatsächlich der Fall sein sollte, worauf Wirz noch im gleichen Jahr mit seinem neuen Regiment in die Dienste des Königreichs Beider Sizilien übertrat]³. mit diesem wünsche ich der Hochgeachten Frau bass Zu ihrem h. Namenstag [- das Fest der hl. **Theresia von Avila** feierte man am 15. Oktober -] den überfluss der gottlichen gnaden, sambt allen erwünschlichem Wohl sein Undt Verbleibe dero Zugethanester geistlicher diener ...".

- 1) Die Empfängerin war in erster Ehe mit dem 1706 verstorbenen **Beat Kaspar** Zurlauben verheiratet gewesen.
- 2) Beachte, dass im Gegensatz zu HBLs V 299 Nr. 7, wo als Todesjahr 1736 angegeben wird, bei May/Histoire militaire VIII 391 richtig steht, Nideröst sei am 2. Juni 1735 anlässlich der Belagerung von Syrakus verstorben.
- 3) s. HBLs IV 447 unter C

Original. Wohl aus dem Besitz von Lussis Schwiegersohn, Johann Franz **Landtwing**, in den von dessen Sohn, Johann Franz Anton Fidel **Landtwing**, und von diesem nach 1748 in den von des letzteren Grosscousin, **Beat Fidel** Zurlauben, übergegangen
AH 143, 418-419 - Blatt 418^v und 419^r leer

72

1717 August 29.

A

REZEPISSE DER ADLERWIRTIN VON BRUNNEN, MARIA MAGDALENA SCHNÜRIGER

"Dass Vorweisser dis Ein both Von Bremgarten den abscheidt [der Tagsatzung der XIII Orte samt Stadt St. Gallen und Biel vom 4. bis 10. Juli 1717 in Baden]¹ an Lobl. Ohrt Ury [zu Handen von dessen Landammann und Landrat] hier in brunnen Zuo recht abgelegt welchen by Erstem so an sein Ohrt gschikht werde bezüge ich ...".

- 1) s. EA VII 1, 129 (Nr. 103). Stadt und Amt Zug war dabei u.a. auch durch **Fidel** Zurlauben vertreten. Dieser Abschied wurde dem Landschreiber der Oberen Freien Ämter und damaligen Tagsatzungsschreiber, **Plazidus Beat Kaspar Anton** Zurlauben, zur Weiterbeförderung nach Uri anvertraut, s. Zurlaubiana AH 143/84.

AH 143, 420-421 - Blatt 420^v und 421 leer